



MTV Markoldendorf

Jahreshauptversammlung 2023

am 11. August 2023

MTV Markoldendorf e. V. von 1920

- Vorstand -



MTV Markoldendorf Rainer Hase, Am Pfarrgarten 11 - 37586 Dassel

Einladung zur Jahreshauptversammlung

MTV-Clubhaus und Sportstätten
Markoldendorf - Volgers Weg 4b
Telefon / Fax: 05562-1219

Fußball - Turnen - Gymnastik - Aerobic
Tennis - Tischtennis - Prellball
Leichtathletik - Sportabzeichen

Rückantwort erbeten an: Rainer Hase
Markoldendorf, den 29.07.2023

Hiermit lade ich gemäß § 14 der Satzung des MTV Markoldendorf vom 20.02.2016 zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 11.08.2023 um 18.30 Uhr auf dem Karl-Heinz-Seeger Platz ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder
Gedenken der Verstorbenen
2. Berichte des Vorstandes
 1. Vorsitzender
 - Jugendwart
 - Mitglieder- und Sozialwart
 - Kassenwarte
3. Aussprache über die Berichte
4. Berichte der Fachwarte
5. Aussprache über die Berichte
6. Berichte der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
- Pause
8. Ehrungen
9. Neuwahlen – stellv. Vorsitzende, Kassenwart, Mitglieder- und Sozialwart, Jugendwart, Schriftführerinnen,
10. Wahl der Fachwarte
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Anträge (lt. § 14 der Satzung, 5 Tage vorher schriftlich beim 1 Vorsitzenden einzureichen)
13. Mitteilungen des Vorstandes, Verschiedenes
14. gemeinsames Essen

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab Vollendung des 16. Lebensjahres.

Rainer Hase

1. Vorsitzender

Sparkasse Einbeck, BLZ 262 514 25, Konto-Nr. 5 004 825 - Volksbank Einbeck e.G., BLZ 262 614 92, Konto-Nr. 60 298 100
BIC: NOLADE21EIN IBAN: DE40262514250005004825 BIC: GENODEF1EIN IBAN: DE23262614920060298100

Mitgliederbewegungen im Jahr 2022

Bestand am 1.1.2022	650 Mitglieder
Zugänge in 2022	75 Mitglieder
Abgänge in 2022	55 Mitglieder

Bestand am 31.12.2022	670 Mitglieder
	=====
Männliche Mitglieder	326 Mitglieder
Weibliche Mitglieder	344 Mitglieder

Markoldendorf, d. 31.12.2022

Für die Richtigkeit:

Karl-Ernst Schwerdtfeger

-Mitglieder-und Sozialwart-

Bericht der Tennisabteilung über die Saison 2022 und Ausblick auf 2023

In der Sommersaison 2022 nahmen erstmalig **acht** Mannschaften am Punktspielbetrieb teil.

Im Jugendbereich spielten drei Mannschaften.

Das Juniorinnen A-Team mit Hannah Schwierz, Lea Lachstädter und Luise Wille startete in der Regionsklasse und belegte am Ende den vierten Platz bei sechs Mannschaften.

Die Junioren B mit Niklas Ahlswede, Jannes Geese, Jonas Schwierz und Tom Leonhardt erreichten in der Regionsklasse einen guten dritten Platz von sechs Mannschaften.

Die Junioren A spielten auch in einer der Regionsklassen mit Malte Geese, Hauke Geese, Benett Renger und Dustin Hettling und belegten den fünften Platz.

Im Erwachsenenbereich starteten fünf Mannschaften in den Punktspielbetrieb.

Die Damen 40 erspielten sich in der Bezirksklasse mit 9:1 Punkten souverän die Meisterschaft verbunden mit dem Aufstieg in die Bezirksliga. Im Einsatz waren: Severine Warnecke, Gerlinde Dörries, Antje Zacharias, Dunja Armgard, Silvia Nagel, Kathrin Worm, Michaela Ahlswede, Kerstin Sauter und Dorothea Reinert.

Das Herrenteam belegte in der Regionsklasse den sechsten Platz. Dabei kamen Manuel Thüne, Daniel Muth, Rene Gillmann, Jerome Papenberg, Maik Geese und Björn Becker zum Einsatz.

Die Herren 30 vertrat den MTV Markoldendorf sehr erfolgreich in der Verbandsklasse. Das Team mit Matthias Müller, Björn Becker, Jan Sprink, Markus Henze und Florian Schaper erspielte sich einen hervorragenden vierten Platz von sieben Mannschaften.

Die Herren 50 I mit Andreas Lerch, Siegfried Peckmann, Manfred Bertelsmann und Steffen Jakob belegte in ihrer Staffel der Regionsliga den sechsten Platz.

Das Herren-50 II-Team mit Christian Stahlmann, Eckhard Kues, Detlev Muth, Michael Dimke, Michael Dörries und Wilhelm Ropeter erspielte in der Regionsklasse ebenfalls den sechsten Platz.

Das Jugendtraining unter Trainer Alexander Mund absolvierten insgesamt 16 Kinder und Jugendliche.

Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass auch im Sommer 2022 wieder eine siebenköpfige Frauengruppe mit Alexander Mund trainierte.

Am Pfingstmontag stand ein Kuddel-Muddel-Turnier auf dem Programm. 21 erwachsene und jugendliche Mitglieder unserer Abteilung trafen sich bei herrlichem Sommerwetter, um in ausgelosten Mixed-Paaren um Punkte zu spielen. Bei dieser Veranstaltung sind Ergebnisse nicht wichtig, im Vordergrund stehen die Geselligkeit und der Gemeinschaftssinn. Die Verköstigung war wie immer hervorragend. Den ganzen Tag über stand ein reichhaltiges Büfett zur Stärkung bereit und anschließend wurde noch ausgiebig gegrillt. Den ausgelosten Wanderpokal bekam diesmal Dunja Armgard.

Nach coronabedingter Pause in den Jahren 2020 und 2021 konnte in diesem Jahr wieder eine Gruppe mit acht Teilnehmern das Rasenturnier in Halle besuchen. Wie immer gab es spannende Spiele zu sehen.

Im August fand wieder ein Schnuppertennistag für Kinder im Rahmen des Dasseler Ferienprogramms statt. Die teilnehmenden Kinder wurden dabei von Michaela Ahlswede, Ute Muth und Jugendlichen der Abteilung betreut.

Die von Ende Juli bis Mitte September angesetzten Vereinsmeisterschaften endeten letztlich erst im Oktober mit dem Finale der Herren, das Björn Becker gegen Jan Sprink gewann. Insgesamt sechs Konkurrenzen wurden in unterschiedlichen Wettkampfsystemen ausgespielt. Bei den Damen verteidigte Severine Warnecke ihren Titel gegen Gerlinde Dörries. Vereinsmeister im Damen-Doppel wurden Gerlinde Dörries und Dorothea Reinert. Im Endspiel der Herren 50 –Konkurrenz setzte sich Andreas Lerch gegen Manfred Bertelsmann durch. Im Herren-Doppel siegten Thomas Geese und Björn Becker vor Jan Sprink und Christian Stahlmann. Das Mixed-Doppel konnten Dunja Armgard und Maik Geese gegen Gerlinde Dörries und Christian Stahlmann für sich entscheiden.

Die Tennissaison 2023 wurde bereits am 11. März diesen Jahres mit einer Frühlingswanderung eingeläutet. 20 Mitglieder nahmen an der Wanderung durch Feld und Wald rund um Ellensen und Hoppensen bei kühlem aber sonnigen Wetter teil. Anschließend verbrachten alle noch ein paar schöne Stunden in der Gaststätte Fricke-Traupe bei Spareribs, Schnitzeln und guten Getränken.

Auch im Sommer 2023 nehmen wieder acht Mannschaften (drei Jugend-, eine Damen- und vier Herrenmannschaften) am Punktspielbetrieb teil.

Bei der Abteilungsversammlung am 21.04.2023 wurde folgender Vorstand gewählt: Fachwartin Ute Muth, Sportwart Jan Sprink, Jugendwartin Michaela Ahlswede, Kassenwart Dieter Hinrichs, Schriftführerin Sandra Stahlmann. Bei dieser Versammlung wurden auch einige Abteilungsmitglieder für ihre langjährige Zugehörigkeit zur Tennissparte mit Urkunden und kleinen Präsenten geehrt: Christine Reingardt-Richter für 36 Jahre, Eckhard Beismann (36 J.), Siegfried Peckmann (35 J.), Detlev Muth (35 J.), Ute Muth (34 J.), Eckhard Kues (34 J.), Lothar Fiebig (34 J.), Heinz-Florian Schaper (33 J.), Irene Kues (32 J.), Rolf Stahlmann (26 J.) und Daniel Muth (26 J.).

Unsere Mitgliederzahl lag zum 1.04.2023 bei 82, wobei mehr als 40% der Mitglieder Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind.

Abschließend möchte ich meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, unserem Platzwart Georg Sendler und allen anderen für ihre Mitarbeit danken.

Ute Muth
(Tennis-Fachwartin)

Mai 2023

Jahresbericht der Prellballabteilung 2022

In der Saison 2021/2022 waren in der Landesjugendliga 1 männl. Jugend und 1 weibl. Jugend 15-18 gemeldet. Die männl. Jgd. musste leider krankheitsbedingt wieder abgemeldet werden. Die weibl. Jgd. belegte mit 8:2 Punkten den 2. Platz in der Liga.

Auf Grund ständig gestiegener Corona-Zahlen wurde die Ausrichtung der Landesmeisterschaften der Jugend am 22./23.01.2022 und eines Bundesligaspieltages am 19.02.2022 rückgängig gemacht.

Eine Frauenmannschaft spielte in der Niedersachsenliga der Frauen mit und konnte diese mit dem 4. Tabellenplatz abschließen.

In der Bundesliga-Nord Männer wurden auch nur zwei Spieltage durchgeführt. MTV Markoldendorf 2 beendete die Saison mit dem 11. Platz und war damit abgestiegen. Markoldendorf 1 qualifizierte sich mit dem 3. Platz wieder für die Deutsche Meisterschaft der Leistungsklasse.

Diese wurde wegen Corona vom 27./28. März auf den 06./08. Mai verschoben und die Seniorenmeisterschaft auf d. 10.-12. Juni verlegt.

Ausrichter für beide Meisterschaften war der MTV Markoldendorf.

Sportlich lief es nicht so gut für die 1. Mannschaft des MTV und erreichte am Ende den 7. Platz.

Die Männer 50 Mannschaft musste für die Deutsche Seniorenmeisterschaft zurückgezogen werden.

Dennoch war die Ausrichtung der beiden Meisterschaften für den MTV ein voller Erfolg. Die Prellballabteilung bedankt sich nochmals für den Einsatz der vielen Helfer aus den Abteilungen und die Unterstützung durch die Sponsoren.

Auch der Skatclub konnte seine Spielabende nur teilweise durchführen und der Preisskat fiel ebenfalls aus.

Ich danke Allen für die sportlichen Erfolge, dem MTV Vorstand, Übungsleitern, Betreuern, Eltern für die gemeinsam geleistete Arbeit.

Mit sportlichen Grüßen

Erhard Wolter
Fachwart



MTV Markoldendorf e.V.

Jahresbericht Frauengymnastik 2022

Die Frauengymnastikgruppe besteht aus 37 aktiven und passiven Turnschwestern. Im Jahr 2022 fanden wegen der Verordnungen zur Covid-19 Pandemie unsere Übungsabende ab März wieder statt.

Im April haben wir unsere ausgefallene Weihnachtsfeier mit einem Osteressen im Beverkeller nachgeholt.

Im Mai besuchte der Vergnügungsausschuss die Familie Alten zu ihrer Diamantenen Hochzeit und die Familie Sahm zu ihrer Goldenen Hochzeit. Vor der Sommerpause fand eine kleine Wanderung und anschließend einem gemütlichen Abschluss bei einer Turnschwester im Garten statt.

Das 65-jährige Bestehen der MTV-Frauengymnastik feierten wir im August auf dem Sportplatz mit Gegrillten, Salaten und gekühlten Getränken. Auch unsere passiven Turnschwestern waren dabei, und wir hatten mit 29 Frauen ein paar gemütliche Stunden.

Ein gemeinsamer Tanz mit Katrin Scheele rundete das Programm ab.



Nach 2-jähriger Corona-Pausen trafen wir uns im Dezember wieder zu unserer Weihnachtsfeier im Beverkeller.

Helga Kreikenbaum

Jahresbericht der Männergymnastikgruppe für 2022

Am 04.02. konnten wir nach den diversen Coronalockdowns endlich wieder mit dem durchgehenden Trainingsbetrieb beginnen. Zwei neue Gruppenmitglieder bereichern am Ende des Jahres unsere Gymnastikgruppe, die nun 20 Mitglieder zählt.

Wir treffen uns am Freitag, in der Zeit von 19:00 bis 20:30 Uhr, um in der Turnhalle zu turnen. In der ersten Stunde werden gymnastische Übungen für den ganzen Körper durchgeführt, in der letzten halben Stunde spielen Interessierte Korbball. Auch in diesem Jahr hat uns Kathrin Worm als Gymnastiklehrerin einmal monatlich bewegt. In den anderen Übungseinheiten macht Carsten Fürch, ein ausgebildeter Fitnesstrainer, mit uns schonendes aber effizientes Ganzkörpertraining. Die Übungsstunde erhält durch die beiden Trainer eine besondere Professionalität.

Am 05.11. machten wir eine Wanderung im Elfas mit anschließender Einkehr in der Deutschen Eiche in Lüthorst. Unsere Partnerrinnen wurden dazu herzlich eingeladen. Die Veranstaltung hat ein Turnbruder aus Portenhagen organisiert. Vielen Dank.

Für das Jahr 2023 wünschen wir uns neue Mitglieder, gern auch jünger. Wir bewegen uns Körperschonend aber intensiv. Alles kann, nichts muss mitgemacht werden, das ist unser Motto. Vor allem aber: BITTE GESUND BLEIBEN!

Markoldendorf, den 07.06.2023

Klaus Hühold

Bericht	MTV Markoldendorf Fußballfachwart	
-----------------------	--	---

Vorab möchte ich mich im Namen des Vereins bei allen Trainerinnen/Trainern und Betreuerinnen/Betreuern für das Engagement bedanken, um den Spielbetrieb zu gewährleisten. Sicherlich war es aufgrund verschiedener Umstände für alle Mannschaften keine einfache Saison.

Zum einen werden wir uns in den nächsten Tagen mit dem Amt des Trainerposten in der Frauenmannschaft beschäftigen. Hier gibt es bereits Anfragen, welche aber mit den Teamverantwortlichen und dem Spielerrat gemeinsam besprochen werden. An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal recht herzlich bei Matthias Idahl für die angenehme Zusammenarbeit bedanken. Ich habe die Arbeit von Matthias immer geschätzt und in meiner Fußballlaufbahn selten einen so engagierten Trainer wie ihn gesehen.

Zum anderen steht der Zusammenschluss einer Spielgemeinschaft im Herrenfußball mit dem SV Ellensen an. Hier wurden in den vergangenen Wochen intensive Gespräche mit den Verantwortlichen beider Vereine geführt. Ein gestellter Antrag auf die Genehmigung einer Spielgemeinschaft wurde seitens des Kreisspielausschusses bewilligt. Alle beteiligten Mannschaften bzw. Spieler seitens des MTV und des SVE wurden über dieses Vorgehen informiert und zeigten sich mit dem Zusammenschluss einverstanden. Wie es in vielen anderen Vereinen momentan zu beobachten ist, haben der MTV und der SVE mit einer dünnen Spielerdecke zu kämpfen. Obwohl der MTV einer großen Jugendspielgemeinschaft angehört, profitiert man leider nicht von den A-Jugendspielern, die ab der kommenden Saison in den Herrenbereich wechseln und sich anderen Vereinen anschließen. Ziel ist die Bildung von 3 Herrenmannschaften (1. Kreisklasse, 2. Kreisklasse und 9er Kleinfeld in der 3. Kreisklasse), welche unter dem Vereinsnamen SG Markoldendorf/Ellensen den Spielbetrieb aufnehmen wollen. Die I. und II. Herrenmannschaft spielt im halbjährlichen Wechsel in Markoldendorf und Ellensen. Die III. Herrenmannschaft spielt seine Heimspiele weiterhin in Markoldendorf. Geplant ist demnächst ein „Kennlerntag mit einer gemeinsamen Trainingseinheit + Grillnachmittag“ aller beteiligten Mannschaften. Dieser Tag dient auch gleichzeitig als Informations,- und Präsentationsveranstaltung für die Saison 2023/2024.

Vom 03.-08. Juli ist der MTV dieses Jahr Ausrichter des Stadtpokals. Hierzu werden wir uns in den nächsten 1-2 Wochen zwecks Turnierplan und organisatorischen Dingen zusammen setzen.

Wie jedes Jahr müssen wir wieder an dieser Stelle mal wieder ein großes Lob an unseren Platzwart Heinrich-Wilhelm Rohmeier und seine Frau Rosi aussprechen, denn wie gewohnt präsentiert sich die gesamte Sportanlage in einem sehr guten Zustand!

Mit sportlichem Gruß

Stefan Müller
(Fußballfachwart)

Bericht	MTV Markoldendorf D,- und C Juniorinnen	
-----------------------	--	---

Zu Saisonbeginn konnten wir nach längerer Zeit mal wieder 2 Mädchenmannschaften (1x D-Juniorinnen und 1x C-Juniorinnen) für den Spielbetrieb melden. Die Mädchenmannschaft trainiert schon seit September 2021 und ist aus zwei Ferienpassaktionen im Sommer 2021 entstanden.

Die Mannschaften werden von Lara Rieseberg und Valerie Voltmann trainiert.

Nora Voltmann und Kristin Berger unterstützen Valerie und Lara im Hintergrund.

Die Mädels sind zwischen 10 und 13 Jahre alt. Aktuell spielen 17 Mädels in der Mannschaft.

Die C-Mädchenmannschaft startet in der Kreislige und die D-Juniorinnen in der 1. Kreisklasse.

In der Mannschaft befinden sich drei Mädels, die aufgrund von Ihrem Alter in der C-Mädchenmannschaft eingesetzt werden müssen. Die anderen Mädels können in der C- und D-Mädchenmannschaft eingesetzt werden. Man merkte in den ersten Spielen, dass die meisten Mädels noch nie Fußball gespielt haben. So gingen die Spiele von beiden Mannschaften verloren und man war auch relativ chancenlos. Es ist zu erkennen, dass die Mädels vor allem im Spiel miteinander noch viel trainieren müssen. Die Hinrunde wurde mit beiden Mannschaften auf dem letzten Tabellenplatz abgeschlossen. Im April vereinbarten die beiden Trainerinnen ein Testspiel gegen die ebenfalls neugegründete Mädchenmannschaft vom JFV Leinepolder. Dieses Spiel konnten die Mädels erfolgreich gestalten und feierten Ihren ersten Sieg. Im Mai gewannen die C-Mädels dann auch endlich Ihr erstes Punktspiel. Leider mussten wir die D-Mädchenmannschaft im Mai vom Spielbetrieb abmelden. Die Spiele von den beiden Teams fanden oft zeitgleich am Samstagvormittag statt. Es mussten viele D-Mädchen Spiele verlegt werden, weil wir nicht genügend Spielerinnen für beide Mannschaften haben. Die ganzen Spiele nachzuholen war schlicht unmöglich. Wir gehen davon aus, dass auch in der nächsten Saison eine Mädchenmannschaft gemeldet werden kann. Am 02. Juli findet zudem in Markoldendorf der Tag des Mädchenfußballs statt. Dieser wird von Kristin Berger und Nora Voltmann organisiert.

Mit sportlichem Gruß

Nora Voltmann, Lara Rieseberg, Kristin Berger, Nora Voltmann
(Trainerteam)

Bericht	MTV Markoldendorf I.Damenmannschaft	
-----------------------	--	---

In die Saison 2022/2023 starteten die Frauen weiterhin mit dem Trainer Matthias Idahl. Mit ihm und 16 festen Frauen in der ersten Mannschaft (auffüllen aus der 2.Mannschaft) startete der MTV mit viel Motivation und viel Ehrgeiz in die neue Saison in der Landesliga. Diese war die erste Saison in der Vereinsgeschichte des MTVs auf Landesebene. Zur Vorbereitung startete der Trainer mit vielen Spielerinnen der ersten und zweiten Mannschaft zusammen in die Trainingseinheiten. Die Spielerinnen trainierten an der Kondition, dem Gemeinschaftsgefühl, dem Torabschluss und der Technik. Sodass nach einer guten Vorbereitung in die Saison gestartet werden konnte. Als erstes standen die ersten zwei Runden des Bezirkspokals auf dem Plan. Dort trafen die Frauen auf den Nachbarn aus Moringen (3:0) und Lindau (5:3 n.E). Mit diesen Siegen standen die Damen wieder in dem Viertelfinale des Bezirkspokals. Hier trafen sie auf BSC Acosta. In diesem Spiel war alles möglich, um in das Halbfinale einzuziehen. Nach langem Kampf mussten unsere Frauen sich jedoch mit 3:0 geschlagen geben und das Aus im Bezirkspokal stand fest. Die anhaltende gute Trainingsbeteiligung und auch Beteiligung bei den Spielen belohnten uns in den ersten Punktspielen. Nach der Hinrunde mit sieben Spielen hatten die Frauen 7 Punkte und einem Torverhältnis von 10:13 Toren auf ihrem Konto. Dies war ein gutes Ergebnis für die ersten Spiele in der Landesliga. In der Winterpause stand nun nach langer Corona Pause wieder die Hallenmeisterschaft auf dem Plan. Hier hatten sich die Frauen ganz klar die Verteidigung des Pokals vorgenommen, doch leider lief an dem Tag nicht viel zusammen bei den Frauen, sodass sie nur Platz fünf belegten. Die Vorbereitung zur Rückrunde war leider etwas kurz und ohne Testspiele. Im März startete dann die Rückrunde und auch leider das Pech mit Verletzungen. Der Kader wurde immer dünner und immer mehr Spielerinnen aus der zweiten Mannschaft mussten aushelfen oder sogar festgespielt werden. In der Rückrunde konnte leider kein Sieg oder Unentschieden erreichen, sodass ein Spiel vor Saisonende der Abstieg mit 7 Punkten und einem Torverhältnis von 13:71 Toren in die Bezirksliga feststeht. Zwei Spiele vor Saisonenden hat sich die Mannschaft und der Verein vom Trainer Matthias Idahl aus internen Gründen getrennt. Die Mannschaft beschloss die Saison ohne vorübergehenden Trainer zu beenden.

Mit sportlichem Gruß

Kristin Berger
(Mannschaftsverantwortliche)

Bericht	MTV Markoldendorf II.Damenmannschaft	
----------------	---	---

In der Saison 2022/2023 meldete der MTV wieder eine zweite Frauenmannschaft in der Kreisliga Northeim/Einbeck. Hier spielte man jeweils dreimal gegen jeden Gegner, da es sonst zu wenig Spiele wären. Auch diese Mannschaft wurde von Matthias Idahl trainiert. Die Trainingseinheiten in der Woche und auch die komplette Vorbereitung fand gemeinsam mit der ersten Mannschaft statt. Mit einem guten und auch vollen Kader startete man in die Saison und konnte ein Sieg nach dem nächsten einfahren. Nach der Hinrunde mit sieben Spielen belegte die zweite Mannschaft souverän mit 19 Punkten und einem Torverhältnis von 56:5 Toren den ersten Platz in der Liga. Für die in der Winterpause stattgefundenen Hallenmeisterschaft meldete man aufgrund zu wenig Spielerinnen keine zweite Mannschaft. Nach zwei Spielen der Rückrunde stand die Meisterschaft der MTV Frauen in der Kreisliga fest. Auch in der zweiten Mannschaft wurde die Personaldecke aufgrund vieler Verletzten in beiden Mannschaften dünner. Nun ein Spiel vor Ende der Saison stehen die Frauen mit 28 Punkten und einem Torverhältnis von 65:7 Toren aus 11 Spielen auf Platz eins. Ein weiteres Spiel im Pokal stand noch auf dem Plan, doch leider verlor man dieses mit 2:0 gegen die SG Harzhorn und schied aus dem Pokalwettbewerb aus. An dem Tag des Pokalspiels trennte sich die Mannschaft und der Verein aus internen Gründen von Trainer Matthias Idahl. Nun heißt es noch ein Spiel kämpfen und dann die Meisterschaft feiern.

Mit sportlichem Gruß

Kristin Berger
(Mannschaftsverantwortliche)

Bericht	MTV Markoldendorf I.Herrenmannschaft	
-----------------------	---	---

Mit großer Vorfreude auf die neue Saison sind wir mit einem Kader von 20 Spielern in die Vorbereitung gestartet. Wir konnten den REBBE Cup in Edemissen, sowie den Stadtpokal in Sievershausen gewinnen.

Der Saisonstart verlief recht positiv und wir konnten uns im oberen Tabellendrittel festsetzen. Als Herbstmeister gingen wir in die Halbserienpause. Leider verlief der Start in die Rückrunde nicht nach Plan. Niederlagen gegen SVG Einbeck II und FC Auetal II waren riesige Dämpfer für den weiteren Saisonverlauf. Zudem sind wir in dieser Saison sehr oft mit einem dünnen Kader angetreten. Die Gründe hierfür waren oft zahlreiche verletzte Spieler.

Abschließend ist zu sagen, dass die Mannschaft großes Potential hat, den Aufstieg in naher Zukunft zu packen. Um dieses Ziel zu erreichen, muss der Ehrgeiz bei jedem Spieler nochmal gesteigert werden.

Mit sportlichem Gruß

Alexander Kunz
(Trainer)

Bericht	MTV Markoldendorf II.Herrenmannschaft	
----------------	--	---

Klasse: 3.Kreisklasse 1 - 9er Feld
 Aktuelle Platzierung: 7. Platzierung
 Kadergröße: 19 Mann (5M 1Herren.; 1F Damen; 2Ü40)
 Trainer: Jerome Papenberg, Philipp Lohse, Torsten Karath
 Betreuer: Patrick Reingardt-Schaper

Durch guten Zulauf und viel Eigenwerbung von Jerome Papenberg und Philipp Lohse konnten sich genug Leute zusammenfinden, um eine neue zweite Mannschaft für den MTV Markoldendorf zusammenzustellen. Die Mannschaft besteht aus vielen MTV-Rückkehrern, die Spaß am Fußball haben und wieder ein wenig zusammen kicken wollen. Das sieht man auch in dem Kaderalter, der zwischen 18 – 45 Jahren liegt. Die neu gegründete Mannschaft konnte in der Hinserie einige Erfolge auf den Platz bringen und sogar zwischenzeitlich die Tabellenspitze einnehmen. Leider konnte die Mannschaft noch nicht konstant auf dem Niveau spielen und wurde durch viele z.T. stark Verletzte immer wieder durch den Rhythmus gebracht. Dazu kamen auch immer wieder Spiele, die auf das Bitten der gegnerischen Teams verlegt werden mussten. So konnte sich die Mannschaft im Verlauf der gesamten Saison leider nie so richtig einspielen. Das sieht man auch an der Anzahl der eingesetzten Spieler. Von den 27 eingesetzten Spielern konnten demnach nur 8 Spieler 2/3 der Spiele absolvieren. In der Rückrunde kamen wir dann gar nicht mehr in den Tritt und stürzten in der Tabelle ab, so dass nur der 7. Platz erreicht wurde.

Unser Ziel, ein wenig Fußball zu spielen und uns zu finden, konnten wir zwar schwerlich durch die vielen Verletzten umsetzen, trotzdem kam ein gutes Mannschaftsgefühl auf und wir hoffen, nächstes Jahr das ganze auch tabellarisch ausbauen zu können.

Wir bedanken uns sehr bei unseren Fans, die oft zu Auswärtsfahrten mitgekommen sind.

Auch bedanken wollen wir uns bei allen Mannschaften (I.Herren und ü40), die uns mit Spielern ausgeholfen haben.

Wir freuen uns sehr, dass sich Farina Traupe (MTV-Damen) uns beim letzten Spiel angeschlossen hat. Dank einer Regeländerung im letzten Jahr war dies möglich. Sie hat sich in dem Spiel sehr gut verkauft und konnte sich gegen die männlichen Gegenspieler durchsetzen. Vielen Dank den MTV-Damen und insbesondere Farina für die Unterstützung, die bestimmt nicht selbstverständlich war.

Mit sportlichem Gruß

Torsten Karath, Jerome Papenberg, Philip Lohse
 (Trainerteam)

Bericht	SG Markoldendorf/Amelsen Altherrenmannschaft	 
-----------------------	--	---

Die Saison 21/22 beendete die Altherren der SG Markoldendorf/Amelsen mit dem 2. Platz in der Ü 32 Kreisliga. Die gesamte Saison hatte man mit personellen Problemen zu kämpfen. Deshalb ist der 2. Platz sehr hoch anzurechnen.

Nach reichlicher Überlegung entschied man sich für die Saison 22/23 keine Ü 32 mehr zu melden. Nach jahrelanger Zugehörigkeit in der Ü 32 Kreisliga, mit 3 Meistertiteln, einem Pokalfinale und der Teilnahme an der Endrunde der Niedersachsen Meisterschaft in Barsinghausen ein trauriger, aber verständlicher Schritt.

Für die neue Saison wurde eine Ü 40 Kleinfeld Mannschaft gemeldet. Auch diese Mannschaft, konnte an die Erfolge der letzten Jahre anknüpfen.

Vor dem letzten Spiel führt man die Tabelle verlustpunktfrei mit 27 Punkten und 60:4 Toren bei 9 Spielen an und hat die Staffelmeisterschaft sicher.

Im Finale um die Kreismeisterschaft am 16.06. in Immensen trifft man höchstverscheinlich auf die SG Denkershausen/Lagersh.

Man würde sich über große Unterstützung und ein spannendes Finale freuen.

Mit sportlichem Gruß

Michael Castaldo
(Trainer)

Bericht	    
	Jugendspielgemeinschaft Markoldendorf / Elfes

In der abgelaufenen Saison 2021/22 konnten folgende Platzierungen erreicht werden:

- A I - 3. Platz Kreisliga von 8 Mannschaften
- A II - 4. Platz Kreisliga von 8 Mannschaften
- B - Kreisliga 7. Platz von 9 Mannschaften
- C - Kreisklasse 3. Platz von 6 Mannschaften
- D - Kreisklasse 6. Platz von 7 Mannschaften
- E - Kreisklasse 6. Platz von 9 Mannschaften
- F - ohne Wertung
- G - ohne Wertung

Die Übersicht zeigt Anzahl Spieler pro Stammverein:

MTV Markoldendorf	33 Spieler
Vardeilser SV	12 Spieler
SV Amelsen	19 Spieler
TSV Luthorst	13 Spieler
Hunnesrucker SV	2 Spieler

Summe 79 (+ 8 G-Jugendspieler)

Insgesamt 117 Spieler - inklusive 30 Gastspieler (Vorjahr 115), 21 Trainer/Betreuer.

In der Saison 2022/23 konnte man wieder 7 Mannschaften anmelden.

Bericht	    
	Jugendspielgemeinschaft Markoldendorf / Elfes

A I -Jugend:

Kader: 15 Spieler mit Top Trainingsbeteiligung, Schnitt von 12 Spielern
Im Pokal-Halbfinale ausgeschieden. 2:4 gegen Rhume-Oder
In der Liga nach drei Siegen gegen die Topteams Nörten, Weser/Solling und Rhume/Oder alles in der eigenen Hand um den Titel zu holen.
Highlight im Winter war der ReweJuniorCup in Göttingen und der Gewinn des kleinen Stadtpokal.

Trainer: Michael Keunecke
Betreuer: Dominik Schefer/Dirk Ritschel

B -Jugend:

Trainingsbeteiligung im Durchschnitt 14-15 Spieler. Aktuell zweiter in der Liga, aber noch mit Zugriff auf Platz eins. Entscheidung um die Meisterschaft im Spiel gegen Uslar in der Woche nach Pfingsten. Endspiel Pokal am 14.06. in Hollenstedt gegen JSG Weper.

Anzahl Spieler: 23

Trainer: Sascha Zander/Kristian Felde
Betreuer: Heinrich-Wilhelm Rohmeier

C-Jugend:

Aktueller Kader umfasst 21 Spieler. Durchschnittlich sind wir 12-13 Spieler beim Training. Die Hinrunde wurde mit 4 Siegen und einem Unentschieden auf dem 2. Platz abgeschlossen. So kamen wir in die Runde der 7 besten Teams aus den beiden Staffeln. Stand jetzt stehen wir auf dem 6. Tabellenplatz und haben noch 2 Spiele vor uns, welche wir beide gewinnen wollen und auch können.

Trainer: Fabian Ahlswede, Alfred Steinhoff, Jan Behrendt

Bericht	    
	Jugendspielgemeinschaft Markoldendorf / Elfes

D-Jugend:

Wir haben aktuell 20 Spieler im Kader und belegen zur Zeit einen guten 3. Tabellenplatz. Im Pokal sind wir leider frühzeitig ausgeschieden.

Die Trainingsbeteiligung liegt Durchschnitt bei 12 bis 15 Spielern.

Trainer: Andre Heise, Dennis Drinkmann

E-Jugend:

In der E-Jugend spielen 12 Kinder. Die Trainingsbeteiligung ist gut. Die Hinrunde verlief leider nicht so erfolgreich. Sie wurde auf dem 6 und damit letzten Platz beendet mit 0 Punkten und einem Torverhältnis 2 zu 42. Wir spielten 2 Hallenkreismeisterschaften und ein Einladungsturnier. Die Rückrunde startete mit 2 Spielen in einer sogenannten Zwischenrunde (Ein Unentschieden und eine Niederlage). Die Liga Rückrunde startete mit einem Unentschieden. Es stehen noch 4 weitere Spiele an.

Trainer: Tom Schneider, Julius Schulze

F-Jugend:

Wir haben momentan 14-16 Spieler. Am Anfang der Saison standen wir noch bei 10 Spielern. Die Trainingsbeteiligung ist gut wir sind jedes Training immer mindestens 12 Spieler.

Eine Tabelle haben wir ja bei uns nicht in der Jugend. Unsere Ergebnisse schwanken jedoch stark zwischen 5:1 Siegen und 1:7 Niederlagen. Aber wie sagt man immer so schön, mal gewinnt man, mal verliert man.

Im Allgemeinen kann man sagen das es ganz gut klappt und die Kinder mit Spaß dabei sind. Auch die über die Unterstützung der Eltern kann ich mich auf keinen Fall beschweren. Es wird sich zum Beispiel freiwillig um einen Kaffeeverkauf auf Spendenbasis gekümmert, um ein bisschen Geld in die Mannschaftskasse für den Abschluss zu kriegen.

Trainer: Laurin Brandt, Till Fischbach

G-Jugend:

Es wurden einige Turniere gespielt mit teilweise guten Erfolgen. Meistens sind es 6-10 Spieler beim Training. Leider wird ab und zu mit der F-Jugend trainiert, aufgrund von einigen Absagen.

Trainer: Alea Sophie Brandt, Niklas Ziegler

Bericht	
	Jugendspielgemeinschaft Markoldendorf / Elfes

Sonstiges:

- Kassenstand gut
- Ausrichter Sparkassen-Cup im Mai

- 1. Vorsitzender – Richard Schulze
- 2. Vorsitzender – Heiko Ebbecke
- Mathias Ahlswede unterstützen den Vorstand
- Kassenwart – Thomas Geese
- Schriftführer – Martin Pape
- Beisitzer – Marc Niemann
- Kassenprüfer –
- Heiko Ebbecke H.W. Rohmeier
- Internetbeauftragter – Gerd Stahnke

Mit sportlichem Gruß

Mathias Ahlswede
(Jugendfußballfachwart)



└ MTV Markoldendorf 37586 Dassel

MTV-Clubhaus und Sportstätten
Markoldendorf - Volgers Weg 4b
Telefon / Fax: 05562-1219
Fußball - Turnen - Gymnastik - Aerobic
Tennis - Tischtennis - Prellball
Leichtathletik - Sportabzeichen
Datum: 23.05.23

Für die Jahreshauptversammlung 2023

Bericht des Vereins-Schiedsrichterwartes

Leider muss ich wieder von einem **ungenügenden Verein – Schiedsrichterbestand** berichten.

Der MTV nimmt mit drei Herren- und zwei Frauen- Mannschaften am Spielbetrieb des Kreises, bzw. die Frauen des Landes, teil.

Zum Schiri-Sollbestand kommen auch eine A-Jgd. Mannschaften der JSG Markoldendorf/Elfas hinzu.

Somit müssen wir **sechs** Schiedsrichter/innen stellen.

Leider ist unser langjähriger Schiedsrichter Peter Teichmann verstorben. Da er sein Soll an geleiteten Spielen erfüllt hatte, wird er als Schiedsrichter anerkannt.

Da Nadine Neumann, Rainer Hase, und Leon Steinhoff bis jetzt ihr Soll an Spielleitungen noch nicht erreicht haben, wird aus Ihnen ein Schiedsrichter anerkannt. Da ich als dritter Schiedsrichter anerkannt werde, haben wir **drei** Schiedsrichter, dies bedeutet ein **Fehlen** von **drei** Schiedsrichtern/innen.

Aufgrund dieses Bestandes hat der Verein in diesem Spieljahr, **wieder mal** eine saftige Geldstrafe an den NFV Kreis Northeim/Einbeck zu erwarten

Heinrich-Wilhelm Rohmeier
Vereins-Schiedsrichterwart

Tanzabteilung des MTV Markoldendorf

Bericht für das Jahr 2022 mit Ausblick für 2023

Die Tanzabteilung des MTV Markoldendorf gibt es jetzt 13 Jahre. Im Jahr 2022 sind wir weitergewachsen, 24 Mitglieder mittleren Alters haben jetzt viel Spaß bei unseren Tanzabenden. Weitere Paare nutzen Tanzkarten und kommen nur gelegentlich zum auffrischen ihrer Kenntnisse. Nur drei unserer Tanzpaare kommen direkt aus Markoldendorf. Die Wohnorte der anderen Paare liegen zwischen Hellental und Einbeck.

Tanzen als sportliche Variante und Freizeitspaß ohne den bei Tanzvereinen üblichen Trend zum Tanzsportabzeichen und Turniertanz war das besondere Anliegen. Damit sollte das Angebot des MTV gerade auch für Ältere erweitert werden. Unser Tanzangebot ist nur für Paare geeignet und trainiert den ganzen Körper und den Geist. Es ist normal, dass nicht alle Mitglieder zu allen Übungsabenden kommen können, weil Einzelne Erkrankungen oder im Schichtdienst haben. Dadurch wiederholen wir häufig gelernte Tanzfiguren in allen Tänzen, damit jeder die Chance hat, sie zu erlernen.

Der Termin für die Übungsabende wurde auf mittwochs ab 20.00 Uhr in der Turnhalle in Markoldendorf festgelegt. Getanzt wird dann jeweils 90 Minuten. Seit April 2019 trainiert uns Andreas Grosse. Er schafft es immer wieder das sowohl „alte Hasen“ als auch „Frischlinge“ bei den gemeinsamen Tanzabenden Spaß an der Bewegung haben.

Der Einstieg in die Tanzgruppe ist auch für andere Interessierte jederzeit möglich. Anfänger sowie auch fortgeschrittene Paare tanzen gemeinsam, lernen erst einmal die Grundschritte aller gängigen Standard- oder Lateintänze und immer wieder neue Schrittkombinationen hinzu. Wer Interesse hat, kann mit seinem Partner jederzeit bei uns kostenlos und unverbindlich schnuppern. Dadurch könnte sich die Mitgliederzahl weiter erhöhen.

Auch der Spaß und Gespräche kommen nicht zu kurz, ein Geburtstagssekt in den Übungsstunden oder die kleine Jahresabschlussfeier mit Grillen sind fester Bestandteil im Übungsjahr. Wir besuchen auch zusammen Tanzveranstaltungen in der näheren Umgebung.

Wer zu einer Familienfeier oder einem Abschlussball seiner Kinder muss, fühlt sich oft beim Tanzen unsicher. Gegen ein geringes Entgelt wiederholen und üben wir gern mit Ihnen, um die Sicherheit zu erhöhen.

Wir hoffen, dass es uns weiter gelingt die Tanzabteilung weiter aufrechtzuerhalten.

Uwe Jahns (Fachwart)
Markoldendorf, 01.06.23

Bericht der Tischtennis-Abteilung zur Hauptversammlung des MTV Markoldendorf 2023

Nach einer langen Corona-Dürre konnte der Sportbetrieb der TT-Abteilung des MTV endlich wieder volle Fahrt aufnehmen. Sowohl alle Punkt-, als auch alle Pokalspielwettbewerbe wurden vollständig durchgeführt.

Einer der sportlichen Höhepunkte war der zweite Platz der Damenmannschaft im Leine-Pokal. Hier musste man sich erst im Finale gegen den TSV Brunsen geschlagen geben.

Spielbetrieb 2022/23

Mannschaft	Liga	Mannschaftskontakt	Tab.-Rang	Punkte
Herren	Bezirkssklasse Herren SN-West	Grobe, Frank	3	17:11
Herren II	1. Kreisklasse NOM West	Heinz Florian Schaper	6	15:21
Herren III	3. Kreisklasse NOM West B	Zellmer, Lutz	6	18:22
Herren IV	3. Kreisklasse NOM West B	Eckhard Bode	5	20:20
Jungen 18	1. Kreisklasse Jungen 18 Nord	Eckhard Kues	7	2:12
Damen	1. Kreisklasse SN	Silvia Duwe-Sander	6	7:17

Erstmalig im Wettbewerb um den neu ausgelobten Wander-Pokal trafen sich die Jugendlichen am 4.10. im Gemeinschaftshaus ein. Den schönen Pokal in MTV-Rot konnte Bennet Renger in die Höhe halten.

Die Vereinsmeisterschaften der Herren wurden am 6.11.22 durchgeführt. Jan Sprink konnte sich in einem aufregenden Finale über zwei Fünfsatzkrimis gegen Daniel Muth das erste Mal die MTV-Krone aufsetzen. Im Doppel gewann die Paarung Björn Beck/Jens Lang. Den begehrten Ernst-August-Düe-Pokal für den 9ten Platz sicherte sich Karl-Ernst Schwerdtfeger.

Den sportlichen Abschluss fand die gelungene Saison mit der 35sten Auflage des Johannis-Turniers. Aus dem Teilnehmerfeld von eingeladenen Mannschaften setzte sich die TSG Opperhausen durch.

Neben dem Punkt- und Pokalspielbetrieb wurde im Januar der interner Preisskat durchgeführt. Das Glück gepachtet hatte diesmal Siegfried Peckmann und gewann. Eine Grünkohlwanderung im Februar musste leider kurzfristig abgesagt werden.

In der Abteilungsversammlung vom 8.6.2023 wurden satzungsgemäße Wahlen durchgeführt. Der stellvertretende Fachwart **Maik Geese** und Fachwart **Daniel Muth** wurden *einstimmig* wiedergewählt.

Markoldendorf im Juli 2021



Daniel Muth, Tischtennis Fachwart

Jugend-Vereinsmeisterschaften beim MTV Markoldendorf

Bennet Renger gewinnt erstmals Wanderpokal



MARKOLDENDORF. Am Dienstag, den 4.10. fanden im Markoldendorfer Gemeinschaftshaus die diesjährigen Tischtennis-Vereinsmeisterschaften des MTV-Nachwuchses statt. In dem Modus Jeder-Gegen-Jeden traten sieben Teilnehmer gegeneinander an.

Da es Modus bedingt kein Endspiel geben sollte, verliefen die Partien von Anfang an auf sportlich hohem Niveau – alle Kinder waren fokussiert. Vor diesem Hintergrund entwickelten sich einige äußerst spannende Matches. Viel von dem, was den Tischtennissport so einzigartig macht war geboten. Im Laufe des Turnierverlaufs brachte sich Niklas Ahlswede durch Siege über Bennet Renger und Jana Hettling in die Favoritenposition. Bennet hatte bereits gegen Jana gewonnen und gegen Niklas verloren als letzterer von einem kämpferisch agierenden Dustin Hettling im letzten Einzel niedergelagert wurde.

Nach Auszählen der Sätze konnte Bennet Renger mit 5:1 Spielen und 11:2 Sätzen zum Vereinsmeister 2022 gekürt werden, denkbar knapp vor Niklas Ahlswede mit gleichen Spielen, aber nur 10:3 Sätzen. Auf die nachfolgenden Ränge kamen: 3. Jana Hettling (4:2), 4. Dustin Hettling (4:2), 5. Lorenz Thoma (2:4), 6. Hannes Jörns (1:5), 7. Noah Warneke (0:6).

Im Anschluss an das tolle Turnier überreichten MTV-Jugend-Trainer Robin Dreyer und Abteilungsleiter Daniel Muth gemeinsam die Urkunden an alle Teilnehmer. Jana und Niklas erhielten je einen Pokal für die Plätze drei und zwei und Vereinsmeister Bennet durfte den riesigen Wanderpokal in die Höhe reißen.

Alle interessierten Kinder sind jeden Dienstag um 17.15 Uhr im Gemeinschaftshaus Markoldendorf herzlich eingeladen, bei dem Tischtennistraining durch den MTV-Trainer Robin Dreyer zu schnuppern und ihre Begeisterung für diesen großartigen Sport zu entdecken.

Herren-Vereinsmeisterschaften 2022, Titel für Jan Sprink



Von den im Punktspielbetrieb aktiven 21 Spielern trafen sich dreizehn Herren am ersten Sonntag im November, um drei Titel auszuspielen. Eine ansprechende Beteiligung. In der Vorrunde wurden in drei ausgelosten Gruppen im System „Jeder gegen Jeden“ die Teilnehmer für das 8er-Feld im Doppel-KO-System um den VM-Titel ermittelt. Die weiteren Teilnehmer spielten den 9. Platz um den begehrten Ernst-August-Düe-Pokal (EADP) aus.

Nach der Mittagspause wurde ein Doppelwettbewerb unter ausgelosten Paaren durchgeführt. 6 Paarungen spielten in KO-Runden um den Titel. Das Finale erreichten Björn Becker und Jens Lang, die sich in der Verlängerung des 5. Satzes knapp gegen Gerrit Dörger und Karl-Ernst Schwerdtfeger durchsetzten und damit den Titel gewannen.

Die Finalteilnehmer um den EADP spielten Jeder gegen Jeden. Karl-Ernst Schwerdtfeger wiederholte seinen letztjährigen Pokalgewinn und gewann auch in diesem Jahr den begehrten EAD-Pokal.

Für die Endrunde um den Vereinsmeister hatten sich die 4 teilnehmenden Spieler der 1. Herren, wie auch die zwei teilnehmenden Spieler der 2. Herren und zwei Spieler der 4. Herren qualifiziert. Im Endspiel der Hauptrunde gewann Jan Sprink gegen Daniel Muth, der sich dann im Endspiel der einmaligen Verlierer knapp gegen Björn Becker behauptete und sich somit dem bis dahin ungeschlagenen Jan im Finale stellte. Titelverteidiger Daniel gewann das erste Finale gegen Jan mit 3:1 und machte so ein weiteres Finalspiel perfekt. Das entscheidende Finale wurde mit faszinierenden Ballwechseln und immer spannend gespielt, bis sich Jan knapp im 5. Satz durchsetzte und erstmals den Titel gewann.

Florian Schaper hatte die VM mit bemerkenswerten Aufwand bestens vorbereitet und für ausreichend Verpflegung und Getränke gesorgt. Er gratulierte als Organisator den jeweiligen Siegern und händigte die Pokale vor dem traditionellen gemeinsamen Essen im Beverkeller aus.

Platzierungen:

1. Jan Sprink/ 2. Daniel Muth/ 3. Björn Becker/ 4. Florian Schaper/ 5. Eckhard Kues/
6. Gerrit Dörger/ 7. Jens Lang/ 8. Reinhard Peckmann/ 9. Karl-Ernst Schwerdtfeger

Siegfried Peckmann gewinnt Preisskat der Abteilung

Mitte Januar veranstaltete die Tischtennisabteilung des MTV Markoldendorf wieder ihren traditionellen internen Preisskat im Beverkeller. Die Veranstaltungen 2021 und 2022 waren coronabedingt ausgefallen. Rüdiger Sprink hatte als Organisator dazu eingeladen und begrüßte aktive und einen ehemaligen Tischtennisspieler. Über 3 Runden mit jeweils 18 Spielen wurde ausschließlich an 3-er Spieltischen gereizt, gestochen, gewonnen und verloren, bis schließlich das Ergebnis feststand. Siegfried Peckmann erzielte mit 2.202 nicht nur die meisten Punkte und

gewann den Preisskat 2023 deutlich vor Maik Geese (1.810) und Detlev Muth (1.806). Siegfried spielte auch die meisten Grands aller Teilnehmer, die guten „Blätter“ liefen ihn wortwörtlich um. Obwohl die Mehrzahl der Spieler zuletzt 2020 beim internen Preisskat gespielt hatte, konnte kein Qualitätsverlust festgestellt werden. Die Spieler hatten selbst wieder für anspruchsvolle Preise gesorgt und so wurde jeder Teilnehmer im Rahmen der Siegerehrung mit einem tollen Preis belohnt. In der Reihenfolge der Ergebnisliste durften sich die Teilnehmer jeweils einen Preis aussuchen. Nach der Siegerehrung ließen die Skatspieler den Tag in gemütlicher Runde bei und nach einem Schnitzeessen noch einmal Revue passieren und gut gelaunt ausklingen.

35. Johannis-Pokalturnier: TSG Opperhausen gewinnt Wanderpokal

Ende April veranstaltete die TT-Abteilung des MTV Markoldendorf das 35. Johannis-Pokalturnier für geladene 3-er Herrenmannschaften aus Kreisligen und Bezirksklassen. Das Turnier war in den Jahren 2020 bis 2022 der Pandemie zum Opfer gefallen.

Fünf Mannschaften waren am Start. Komplette angetreten waren der Dasseler SC und der TSV Dinkelhausen, TSV Germania Lauenberg hatte das Team mit Ole Schmidt vom TSV Sievershausen ergänzt, die TSG Opperhausen hatte sich mit Joos Lasse Hoppmann vom SV Harrihausen aufgestellt und der SV Ellensen (Heribert Bomke, Felix Bokelmann) spielte zusammen mit Siegfried Peckmann vom MTV. Die Mannschaften spielten die Pokale nach dem Swaithling-Cup-System ohne Doppel aus. Mit dem fünften Siegpunkt einer Mannschaft wurden die Spiele beendet. Alle Mannschaften traten gegeneinander an und ermittelten in 5 Runden mit jeweils 2 Spielen den Sieger. Die Spieler boten tollen und immer fairen Tischtennisport. Früh kristallisierten sich mit Opperhausen und Lauenberg zwei Favoriten heraus. Die ausgeloste Reihenfolge der Spiele ergab in der fünften und somit letzten Spielrunde sozusagen ein Finale zwischen diesen beiden Teams. Ein spannendes, hochklassiges Spiel entwickelte sich, das die TSG Opperhausen mit 5:3 hart umkämpft gewann.

Detlev Muth nahm die Siegerehrung vor und überreichte dem TSV Germania Lauenberg zunächst den Ersatzpokal für den Turniersieg 2019. In der Besetzung Carsten Brinkmann, Andreas Borchers und Joos Hoppmann erhielt die TSG Opperhausen den Wanderpokal für den Pokalsieg. Der TSV Germania Lauenberg in der Aufstellung Rene Gillmann, Christian Dehne und Ole Schmidt wurde mit einem Pokal für Platz zwei geehrt, ebenso der TSV Dinkelhausen mit Raphael Rakebrandt, Detlef Fricke und Lucas Schietzold mit einem Pokal für Platz drei. Der Dasseler SC (Matthias Steinborn, Frank Timpe, Jeffrey Partisch)) erhielt eine Urkunde für Platz 4. Als bester Spieler wurde der jüngste Teilnehmer, Joos Lasse Hoppmann für seine makellosen Leistungen (10:0 Spiele) mit einem Pokal geehrt und Rene Gillmann (10:1 Spiele) wurde als zweitbesten Spieler mit einer Urkunde ausgezeichnet. Das direkte Duell hatte Joos mit 3:2 gegen Rene für sich entschieden. Abschließend wurden 2 Preise unter allen Spielern ausgelost. Raphael Rakebrandt gewann einen Rucksack und Felix Bokelmann ein gebundenes Buch, einen Thriller.

Jahresbericht der Kinder- und Jugendturnabteilung für das Jahr 2022

Noch sehr holperig begann das Turnjahr 2022. Die Corona-Pause wurde seitens des MTV Vorstandes Mitte Januar aufgehoben, aber natürlich waren noch zahlreiche Bestimmungen, Abstände und Gruppengrößen einzuhalten. Auch das Führen von Teilnehmerlisten war noch bis Mai gewünscht. Die Leistungsturnerinnen starteten im Januar zuerst mit den Übungsstunden, es folgten zeitnah die Geräturnerinnen der Mittwochsgruppe. Die allgemeinen Kinderturngruppen mussten noch bis März/April warten, da die Anzahl der Sportler in der Halle laut den aktuellen Bestimmungen auf die Zahl 29 begrenzt werden musste.

Gerade bei den Eltern-Kind-Gruppen mit Ihren Übungsleiterinnen Finja Heise und Diana Besel wurde diese Zahl vor Corona aber häufig überschritten. Ende März konnte aber auch hier gestartet werden. Anfangs fanden leider erst wenige Eltern mit Ihren Kindern den Weg in die Turnhalle. Die Pause war zu groß, es musste sich erst wieder herumsprechen, dass das Eltern-Kind-Turnen in Markoldendorf wieder möglich war. Bis zum Sommer normalisierten sich die Zahlen. Die Kinder erfreuten sich an fantasievollen Turn- und Spielstationen, kletterten, hüpfen und balancierten auf großen und kleinen Balken und Bänken. Bälle, Tücher und Klöppel kamen zum Einsatz und auch Singspiele und Musik gehörten immer mit zur Übungsstunde. Bis zu den Sommerferien konnte Finja Heise die Übungsstunden noch mitgestalten, danach ging Finja mit einem weinenden und einem lachenden Auge auf große Fahrt für ein Jahr nach Amerika. Das Übungsleiterteam wurde nun durch Julian Severit ergänzt, der mit Diana Besel die Leitung der beiden Eltern-Kind-Turngruppen übernahm. Ein besonderes Highlight war die große Weihnachtsfeier am Ende des Jahres. Der Weihnachtsmann schaute persönlich vorbei und hatte für alle Mädchen und Jungen kleine Geschenke dabei.

In den Kinder-Turngruppen mit Birgit erfolgte zum Neubeginn direkt nach den Osterferien eine neue Gruppeneinteilung. Zukünftig turnen die Vorschulkinder ab 5 Jahre bis zur 2. Schulklasse immer mittwochs. Alle älteren Kinder ab der 3. Schulklasse turnen dienstags. Besonders mittwochs bei den jüngeren Kindern war ein starker Zulauf zu beobachten. Viele Neueinsteiger freuten sich riesig darauf endlich turnen zu dürfen. Bei fast allen musste aber bei null angefangen werden. Grundkenntnisse der Bewegungsabläufe im Turnen lagen nicht vor. Zwei Jahre Corona hatten Spuren hinterlassen. Die älteren Turnkinder der Dienstagsgruppe hatten dagegen viele bereits gekannte Turnübungen wieder verlernt. Erst sehr langsam erlangten die Kinder wieder Vertrauen und zeigten kleine Fortschritte. So war es nicht erstaunlich, dass aus diesen beiden Gruppen lediglich eine Mannschaft für die Kreisrundenwettkämpfe gemeldet werden konnte. Es ist noch viel Aufbauarbeit zu leisten um wieder annähernd an die Leistungen vor Corona anknüpfen zu können. Dienstags ist nach wie vor auch Birgit Zellmer mit im Übungsleiterteam. Charlotte Gottwald schied leider aufgrund ihres Studiums aus. Am Mittwoch waren es einige Eltern die sporadisch die sehr große Gruppe mit betreuten. Zum Ende des Jahres fanden sich noch einige Schülerinnen die abwechselnd halfen.

Die Mittwochsgerätturngruppe mit ihrer Übungsleiterin Martina Stahl startete auch sehr motiviert ab Januar in das Training. Aber auch diese Turnerinnen im Alter von 11-16 Jahren mussten wieder mühsam Kraft und Beweglichkeit erarbeiten um an die vorherigen Leistungen anzuknüpfen. Kürübungen und Pflichtübungen für den RWK wurden mit viel Eifer erlernt. Zwei Mannschaften freuten sich am Ende über einen gelungenen RWK-Start und tolle 3. Plätze in den Jahreswertungen.

Die Leistungsturnerinnen begannen gleich im Januar mit den Übungsstunden. Aber auch hier fehlte den Mädchen die regelmäßige Trainingsroutine. Eine Menge Kraft war den Kindern verloren gegangen und Bewegungsabläufe mussten neu erlernt werden. Nachwuchsturnerinnen konnten in der Corona-Zeit auch nicht aufgenommen werden. So fehlen leider bis heute die ganz jungen Jahrgänge bei den Leistungsturnerinnen. Das zu kompensieren wird noch einige Jahr dauern, denn Turnen ist mühsame langjährige Aufbauarbeit. Kreismeisterschaften fanden nur eingeschränkt für die älteren Jahrgänge statt, da es im März noch Corona-Einschränkungen gab. Mit Enna und Mathea Schoppe freuten sich die Leistungsturnerinnen über zwei Kreismeistertitel. Die Kreistrundenwettkämpfe wurden 2022 nur in zwei Durchgängen geturnt und es konnten gute Platzierungen erreicht werden. Die Verpflegung der Teilnehmer und Zuschauer wurde vom MTV an einem Wettkampftag übernommen. Die Organisation und Planung lag dafür in den Händen von Cindy Jackolis, die alles hervorragend managte. Erfreulich ist, dass das engagierte Trainerteam um Sandra Neumann mit Carina Pygoch, Katrin Schoppe und Antje Schmidt noch vollzählig ist. Da Sandra und Antje aber beide noch Kleinkinder zuhause betreuen, ist es häufig sehr schwierig Familie und Hobby unter einen Hut zu bekommen.

Am Ende gilt allen Übungsleiterinnen mein herzlicher Dank, die sich schon über viele Jahre oder Jahrzehnte für die Turnabteilung einsetzen und engagieren und auch nach der schwierigen Corona-Zeit den Neustart ermöglichten. Ein Dankeschön auch den jungen Helferinnen, die sich neben den schulischen Verpflichtungen zum Helfen bereit erklären und den Eltern, die sich einfach mal spontan an den Schwebebalken stellen, um den Kleinsten Hilfestellung zu geben. Allen Kampfrichtern ein großes Dankeschön, ohne Euch könnte kein Wettkampf stattfinden. Ein weiteres Dankeschön geht auch an den Vorstand und Ehrenrat, der bei Schwierigkeiten und Anliegen immer ein Ohr für die Kinder- und Jugendturnabteilung hat.

Mein ganz großer Wunsch ist, für unsere Abteilung und speziell in den allgemeinen Turngruppen neue regelmäßige Übungsleiter und Helfer zu gewinnen. Aber meine Fragen und Bemühungen liefen bisher nur ins Leere. Derzeit ist es so, dass in diesen Kinderturngruppen bei Krankheit meinerseits die Übungsstunden meist ausfallen müssen, da nicht überall ein zweiter Übungsleiter bereitsteht, der die Stunde verantwortlich leiten kann. Das sind für mich und auch für die Zukunft leider keine guten Aussichten.

Birgit Sommerhage

Sportliche Leistungen der MTV Kinder- und Jugendturnabteilung 2022

(Platzierung mindestens 1.-5. Platz)

Wettkampf	Leistung/Platzierung	Sportler
Kreismeisterschaften Einzel		
LK2 Jg. 07-08	1. Platz	Enna Schoppe
	2. Platz	Kira Fabienne Becker
	3. Platz	Henja Laue
LK3 Jg. 05-08	5. Platz	Joana Strunk
LK3 Jg. 09-11	1. Platz	Mathea Schoppe
Kreisrundenwettkampf		
Kreisliga 1 Mannschaft	3. Platz	Kira Fabienne Becker
		Lara Luise Kunzi
		Henja Laue
		Enna Schoppe
		Mathea Schoppe
		Joana Strunk
Kreisliga 2 Mannschaft	3. Platz	Lotta Greve
		Sarah Helmker
		Rabea Maisold
		Lara Vespermann
		Paulina Neumann
Kreisliga 3 Einzel	2. Platz	Leonie Grube
	5. Platz	Nayla Drinkmann
Kreisliga 3 Mannschaft	3. Platz	Scarlett Dell
		Nayla Drinkmann
		Celina Ernst
		Mila Gottschalk
		Leonie Grube
		Lucy Klein
		Insa Hettling
Kreisliga 4 Einzel	5. Platz	Kim Jackolis
Kreisliga 4 Mannschaft	3. Platz	Kim Jackolis
		Leni Jackolis
		Lara Reschke
		Josefine Stelter

Jahresbericht 2022

Tanzgruppen



„StarLight Kids“ und „StarLights“

Nach der Corona-Pause ab November 2021 durften die beiden StarLight-Tanz-Gruppen Anfang Januar 2022 endlich wieder mit den regelmäßigen Übungsstunden starten. Die jüngeren „StarLight Kids“ (8-11 Jahre) tanzten donnerstags von 15.15-16.15 Uhr und die älteren „StarLights“ (12-15 Jahre) von 16.20-17.20 Uhr, immer in der Turnhalle der Grundschule Markoldendorf. Als Trainerinnen fungierten Birgit Sommerhage und Marie Vespermann. Marie kam extra aus ihrem Studienort Göttingen bzw. Hannover angereist um zu unterstützen und begeisterte die Tänzerinnen mit immer neuen coolen Tanzschritten.

Das im November ausgefallene Dance-Festival war auf den 12. März 2022 verschoben worden und so feilten beiden Tanzgruppen mit Ihren Trainerinnen gleich zu Beginn des Jahres an der Perfektion der Choreografien. Jede Gruppe zeigte drei verschiedene Tänze, die zu einem Auftritt zusammengeschnitten wurden. Ein Dank geht hier an Sandra Neumann, die die Musiken fachmännisch technisch aufbereitete. Vor großer Zuschauerkulisse und mit tollen Lichteffekten zeigten die großen und kleinen StarLights in Einbeck einmal mehr was Sie draufhatten und ernteten viel Applaus.

Nach den Osterferien begannen die Planungen und das Üben für das nächste Event. Die beiden Tanzgruppen bereiteten sich auf den Spiel- und Tanztag am 12. Juli im Freibad Markoldendorf vor. Die StarLights zeigten hier mehrere coole Tanzshows und für die zahlreichen Zuschauer und Kids standen vielseitige spannende Spielmöglichkeiten an Land bereit, ein toller Turmspringwettbewerb fand statt und knusprige Waffeln wurden gebacken. Mit aktuellen Charts, die den ganzen Nachmittag durch das Bad hallte, kam richtiges Sommerfeeling auf. Ein großer Dank geht an alle Helferinnen die die Spielstationen betreut haben, beim Auf- und Abbau und behilflich waren und fleißig Waffeln backten.

Zum Ende des Jahres durften endlich auch mal wieder Weihnachtsfeiern stattfinden. Bei leckeren Keksen, Weihnachtstänzen und lustigen Spielen hatten die Tänzerinnen/Tänzer beider Gruppen richtig viel Spaß.

Birgit Sommerhage und Marie Vespermann

Jahresbericht 2022 der Fitness-Gruppe „Fit for Fun“

Ende Januar starteten auch die Übungsstunden der Fit-For-Fun Gruppe. Das Jahr 2022 war mit anfangs nur noch geringen Corona-Einschränkungen endlich wieder ein „normales“ Trainingsjahr.

Die Übungsstunden der Gruppe „Fit for Fun“ fanden immer dienstags in der Zeit von 19.30 – 20.45 Uhr in der Turnhalle statt. Etwa 10-15 Frauen nahmen jeweils an den Stunden teil, die wie auch in den vorangegangenen Jahren, von Birgit Sommerhage und Sabine Müller im Wechsel gestaltet wurden. Ganz individuelle Übungsabende entstanden, so dass nie Langeweile aufkam. Folgende Inhalte waren in jedem Programm zu finden: Allgemeines Erwärmungstraining, Bewegungsangebote zur Dehnung und Kräftigung, zum Muskelaufbau, zur Körperhaltung, zur Ausdauer, Koordination und vieles mehr. Der Einsatz von Kleingeräten und die Begleitung durch rhythmische Musik ermöglichten viele verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten. Auch die Stepp-Bretter wurden in das Übungsprogramm mit einbezogen. Das Ende der Stunde wurde gern mit Entspannungsübungen abgerundet.

Wenn das Wetter es zuließ ging es auch auf den Sportplatz oder in die nahe liegende Feldmark zum Laufen an der frischen Luft mit gymnastischen Pausen. Wer während der Übungen noch genügend Puste zum Klönen hatte, konnte dieses gerne tun. Ansonsten bot auch die jährliche Weihnachtsfeier oder die Fahrradtour zum Ende der Sommersaison dazu Gelegenheit.

Jeder, der Spaß am Bewegen hat und gleichzeitig seinen Körper gesund und fit halten möchte ist zum „Sporteln“ bei den Mädels der Fit-For-Fun-Gruppe herzlich willkommen. Es werden keine besonderen Fähigkeiten oder Fertigkeiten verlangt, jeder macht so mit, wie es sein Können erlaubt.

Sabine Müller und Birgit Sommerhage

Jahresbericht 2022 Zumba® Fitness

Nach den Unterbrechungen durch die Babypausen und die immer wiederkehrenden Schließungen und Beschränkungen durch die Corona Bestimmungen starteten wir in 2022 wieder voll durch. Jeden Donnerstag von 17.00-18.00 Uhr geht es im Sportraum des Gemeinschaftshauses heiß her.

Die Musik ist laut und der Schweiß läuft in Strömen. Eine Pause gönnen sich die Zumba-Tänzerinnen nicht, höchstens für einen Schluck Wasser zwischendurch reicht die Zeit. Non Stopp bewegen sich die 10-16 Frauen nach lateinamerikanischer Musik oder aktuellen Charts. Abwechslungsreiche Choreografien und temporeiche Tanzschritte bringen den Körper in Schwung, verbessern die Kondition und Koordination. Der Spaßfaktor steht dabei im Vordergrund, Perfektion ist dabei nicht so wichtig, jeder macht mit so wie er kann. Die Teilnehmerinnen sind im Alter von 16-70 Jahren und alle haben gleichermaßen Freude am Gute-Laune-Bewegungs-Programm. Sophia Hamzic unsere lizenzierte Zumba-Trainerin leitete die Zumba-Übungsstunden mitreißend und mit viel Freude.

Die Ausgabe von 10-er-Karten hat sich nach wie vor bewährt, jede Teilnehmerin kann selbst entscheiden, welche Übungstermine sie wahrnehmen möchte. Dies kommt gerade berufstätigen Frauen und Müttern entgegen. Etwa die Hälfte der Teilnehmerinnen sind Vereinsmitglieder, die auch weitere Sportangebote im Verein nutzen. Die restlichen Frauen kommen nur zum Zumba-Dance und würden eine verpflichtende Vereinsmitgliedschaft bei nur sporadischer Teilnahme scheuen. Durch das mittlerweile sehr ausgedünnte Zumba-Angebot im Umkreis, dürfen wir nun auch zum Teil Teilnehmerinnen aus Einbeck etc. begrüßen.

Jeder der Spaß an der Bewegung nach Musik hat ist weiterhin herzlich willkommen an einer Schnupperstunde teilzunehmen. Wir freuen uns über jedes neue Gesicht.

Sophia Hamzic